



Mitteilungsblatt der Stadt UFFENHEIM

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2021 | Freitag, den 6. August 2021 | Nr 15



Richtfest in Welbhausen

Es geht zügig voran: Richtfest feierten die Welbhäuser nun an ihrem Dorfgemeinschaftshaus. Zweiter Bürgermeister Hermann Schuch würdigte das engagierte Zusammenhelfen aller. Ortssprecher Uwe Strebel sprach davon, dass ein Traum langsam Realität werde. Nach dem Richtspruch von Gerhard Dermühl erlebten die zahlreichen Gäste noch einige Traditionen rund um das Richtfest.

(gk)

(Bericht im Innenteil)



--- bitte ausschneiden und aufbewahren ---

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112
Polizei 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160
Polizeiwache Uffenheim 09841 66160
 (Mo.-Fr. 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 16:30 Uhr)
Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0
Bereitschaft 0171 6948999
Strom (E - Werk) 09842 9858-0
Bereitschaft 0171 5308024
N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas (Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)

Störungsdienst Erdgas 0800 2343600
Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratungen bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen
 (Montag - Freitag von 08:00 Uhr - 17:00 Uhr) **09161 873571**

Tierärztlicher Notdienst

Geöffnet:
 nur an Wochenenden und Feiertagen
 Genauere Infos entnehmen Sie der Website:
<https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de>

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:

täglich,
 außer Montag und Donnerstag von 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Telefonzeiten:
 täglich..... 11:00 Uhr - 12:00 Uhr
 täglich ab 13:00 Uhr
 **0931 84324**

Notfälle:

täglich 08:00 Uhr - 11:00 Uhr
 täglich..... 12:00 Uhr - 13:00 Uhr
 **0176 97553746**

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET

Wertstoffhof Uffenheim

Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)

Telefon: 09161 92 3475

Telefon Verwaltung (Landkreis, Hr. Schmidt): 09161 92 3435

Öffnungszeiten Wertstoffhof Uffenheim:

Montag08:30 - 12:00 Uhr
 Mittwoch 12:00 - 17:00 Uhr
 Freitag 09:00 - 15:00 Uhr
 Samstag08:30 - 12:30 Uhr

Bauschuttplatz und Kompostplatz Uffenheim

Richtung Custenlohr („Bei den Drei Kreuzen“)

März bis Oktober

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag
 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 17:00 Uhr
 Donnerstag..... 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Samstag 09:00 Uhr - 14:00 Uhr

November bis Februar

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag
 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Donnerstag 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 Samstag 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr
 Donnerstag Vormittag ist geschlossen!

Die Öffnung der Deponie (wie auch des Kompostplatzes) ist auf die veröffentlichten Zeiten beschränkt. Zusätzliche Öffnungszeiten auf Abruf sind im Hinblick auf die Besetzung der Anlage und die Betriebsabläufe nicht möglich.

Bauschuttplatz: Abgegeben werden können Bauschutt und Erdaushub.

Kompostplatz: Abgegeben werden können Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw.

Altglas - Containerstandorte in Uffenheim

- Alte Bahnhofstraße
- Krankenhausstraße
- Kläranlage
- Schillerstraße
- Wertstoffhof

Gartenabfälle (nur in kleinen Mengen!)

- Geckenheimer Steig, gegenüber der Kläranlage
 Größere Mengen Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw. geben Sie bitte am Kompostplatz ab.

Bitte um Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln sowie der Pflicht zum Tragen einer geeigneten Mund-Nasen-Bedeckung (Maske)!

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Apothekennotdienst uneingeschränkt

07.08.2021	Engel-Apotheke im Mainärztehaus, Ochsenfurt
08.08.2021	Franken-Apotheke, Uffenheim
09.08.2021	Schwalben-Apotheke im Knaus-Center, Ochsenfurt
10.08.2021	Rats-Apotheke, Ochsenfurt
11.08.2021	Stadt-Apotheke, Ochsenfurt
12.08.2021	Stadtapotheke im Edeka-Markt, Uffenheim
13.08.2021	Klingentor-Apotheke, Ochsenfurt
14.08.2021	Schwanen-Apotheke, Aub
15.08.2021	Engel-Apotheke, Ochsenfurt
16.08.2021	Stadtapotheke am Marktplatz, Uffenheim
17.08.2021	Franken-Apotheke, Uffenheim

18.08.2021	Engel Apotheke im Mainärztehaus, Ochsenfurt
19.08.2021	Franken-Apotheke, Uffenheim
20.08.2021	Schwalben Apotheke im Knaus-Center, Ochsenfurt

Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: <http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>.

Zahnärzte

07./08.08.2021

Dr. Alexander Stefan, Adi-Dassler Straße 9, 91443 Scheinfeld, Tel. 09162 920770

14./15.08.2021

Stefanie Lenz, Hauptstraße 44, 91459 Markt Erlbach, Tel. 09106 924400

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen:

www.notdienst-zahn.de.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2021 erscheint in der 33. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Dienstag, 10.08.2021, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: sandra.uhl@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachung

Grundsteuer am 15.08.2021 fällig

Die 3. Grundsteuerrate ist am 15.08.2021 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Rate ist aus dem letzten Grundsteuerbescheid ersichtlich.

Grundsteuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, die Rate pünktlich zu überweisen.

Bei Zahlungsverzug müssen leider Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Gewerbsteuer am 15.08.2021 fällig

Gewerbsteuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden darauf hingewiesen, dass die 3. Vorauszahlungsrate am 15.08.2021 zur Zahlung fällig ist.

Bei Zahlungsverzug müssen leider Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Die Höhe der Vorauszahlungsrate ist aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid ersichtlich.

Die Abbuchung erfolgt zum 15.08.2021.

Lampe
1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen



Nachruf

Die Stadt Uffenheim und der Ortsteil Wallmersbach betrauern den Tod von

Herrn Hans Probst

Herr Probst war von 1984 bis 2007 Ortsbeirat in Wallmersbach.

Die Stadt Uffenheim und der Ortsteil Wallmersbach danken dem Verstorbenen für die gewissenhafte Ausübung seines Amtes und werden Ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Juli 2021

Stadt Uffenheim
Wolfgang Lampe
1. Bürgermeister

Ortsteil Wallmersbach
Thomas Gröschel
Ortsteilbeauftragter

Grünpflege in Uffenheim

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Grünpflege der Stadt Uffenheim sowie der Ortsteile ist im Verantwortungsbereich des städtischen Bauhofes Uffenheim. Dem Wunsch vieler, mehr Grünflächen für Bienen und Insekten in das Stadtbild einzubauen, sind wir immer gerne nachgekommen. Der Stadt Uffenheim liegen die „kleinsten Mitbewohner“ unter uns auch am Herzen. Noch dazu verschönert das selbstverständlich unser gesamtes Stadtbild und sorgt für ein ausgeglichenes Wohngefühl in der Stadt.

Dies hat jedoch auch einen kleinen Haken. Die aktuell sieben Gärtner des städtischen Bauhofes haben ca. 750 Pflanzflächen zu pflegen. Hinzu kommen etliche Hektar an Rasen, die gemäht bzw. gemulcht gehören sowie die Pflege der Entwässerungsgräben.

Dies wird durch Neuerschließungen von Baugebieten und Umgestaltungen von diversen Flächen jährlich mehr.

Die aktuelle Wettersituation ist hervorragend für Pflanzen, Unkraut und sonstigen Fremdwuchs. Der Gärtnertrupp kommt hier an seine Grenzen und darüber hinaus. Dies sorgt für einen Pflegestau der Flächen. Einige Bürgerinnen und Bürger haben hier schon mehrfach ihren Willen gezeigt und selber Hand angelegt, da sie es gerade in den Flächen vor ihren Anwesen, gepflegt haben wollen. Ihre Unterstützung ist seitens der Stadt Uffenheim und des städtischen Bauhofes sehr gerne gesehen. Niemand soll sich jedoch verpflichtet fühlen, hier selber als Gärtner tätig werden zu müssen.

Wenn man dies jedoch gerne unentgeltlich möchte und hier zur Verbesserung des Stadtbildes beiträgt, dann darf man dies selbstverständlich auch praktizieren. Auch eine Beetpatenschaft ist für die einzelnen Beete denkbar. Bei Interesse einer Patenschaft wenden Sie sich ans Rathaus Uffenheim. Falls Sie beim Abtransport des Schnittgutes, Unkrautes oder von sonstigem Grünabfall Fragen haben, dann können Sie sich gerne mit dem städtischen Bauhof in Verbindung setzen.

An alle fleißigen Helfer, Hobby-Gärtner, Bürgerinnen und Bürger vorab schon mal ein herzliches Dankeschön.



Fundtiere in Uffenheim

Seit dem **1. Januar 2014** gilt folgende Regelung und Vorgehensweise für die Unterbringung von Fundtieren:

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ist zur Regelung der **Fundsachen** zuständig. Insoweit sind Fundsachen über den jeweiligen Bürgermeister des Fundortes bzw. direkt beim Ordnungsamt (Tel. 09842 207-13) der Verwaltungsgemeinschaft im Rathaus Uffenheim, EG Zimmer Nr. 002 abzugeben.

Gleiches gilt grundsätzlich für **Fundtiere** mit der Einschränkung, dass ein Vorbeibringen nicht möglich ist.

Herrenlose Fundtiere sind direkt bei der Gemeinde des Fundortes, d. h. beim jeweiligen Bürgermeister bzw. Gemeindemitarbeiter bzw. bei in Uffenheim gefundenen Tieren im Ordnungsamt, Tel. Nr. 09842 207-13, zu melden. Dort kann dann zunächst aufgrund der Kenntnisse der örtlichen Verhältnisse versucht werden, die Herkunfts- bzw. Eigentumsverhältnisse der Fundtiere zu klären.

Für den Fall, dass ein Überbringen des Fundtieres in ein Tierheim erforderlich ist, kann dies **nur** mit Zustimmung der Gemeinde des Fundortes bzw. des Ordnungsamtes der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim erfolgen.

Aufgrund der zwischenzeitlich mit dem Tierschutzverein Würzburg e.V. abgeschlossenen vertraglichen Regelung können ab sofort Fundtiere aus dem Gebiet der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ausschließlich und nur mit Zustimmung der Gemeinde des jeweiligen Fundortes bzw. des Ordnungsamtes (Tel. 09842 207-13) im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e.V., Elferweg 30, abgegeben werden. Sofern ein direktes Überbringen nicht möglich ist, bitten wir um direkte Kontaktaufnahme mit der Gemeinde des jeweiligen Fundortes.

Eigenmächtig eingelieferte Fundtiere werden ohne Bestätigung der jeweiligen Fundgemeinde bzw. des Ordnungsamtes im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e.V. nicht angenommen bzw. führen zur Kostenpflicht des Finders.

Uffenheim, 14.12.2016
Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
- Ordnungsamt -

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden **Freitag findet von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** am Pratovecchioplatz vor der Stadthalle Uffenheim der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an verschiedenen Ständen an:

- Honig
- Wein
- Gestecke, Blumen, Zierkürbisse
- Käse und Wurstwaren
- Backwaren
- Fisch (z. B. geräucherte Forelle)
- Gemüse



Bieten Sie ihre Ernte doch auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an, immer freitags von 13:00 bis 17:00 Uhr auf dem Pratovecchioplatz.

Auch einzelne Markttag sind möglich.

Anmeldung schnell und unkompliziert bei dem Marktbeauftragten Günter Beinlich Tel. 09842 936 166 oder der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21



Tel. 0151 62800111

E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Es ist genug
für alle da



Postbank Köln
500 500 500
BLZ 370 100 50

Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Mit rasselnden Ketten durch den Rohbau

Welbhäuser feierten Richtfest an ihrem Dorfgemeinschaftshaus

„Unser Traum wird Schritt für Schritt Realität“, sagte Welbhausens Ortschaftsprecher Uwe Strebel voller Freude beim Richtfest des Dorfgemeinschaftshauses. Lange wurde danach noch auf dem neu gestalteten Kirchplatz gefeiert.

Planung, Abriss, Rohbau und jetzt das Aufrichten. Mit dem Dachdecken und dem Einbau der Fenster geht es laut Strebel im Anschluss gleich weiter. „Wir sind froh, dass bis jetzt alles unfallfrei abgelaufen ist.“

Uffenheims Zweiter Bürgermeister Hermann Schuch erinnerte an die Initiative für ein Dorfgemeinschaftshaus, die 2015 bei der Dorferneuerung gestartet war. Es sei nach einer Lösung gesucht worden, um einen Treffpunkt für die Ortsbevölkerung zu schaffen, damit ein lebendiges Dorfleben weiterhin möglich ist, nachdem es keinen entsprechenden Versammlungsraum und auch keine private Gastwirtschaft mehr gab.

Als Standort hatte man sich das zentral liegende Wirtshaus vorstellen können. In einem Sanierungsgutachten wurde laut Schuch 2017 klar festgestellt, dass die bestehende Bausubstanz für eine Renovierung nicht taugt und ein Neubau alternativlos ist. Die Dorfgemeinschaft Welbhausen und das Planungsbüro Haas&Haas erarbeiteten mit der Stadt Uffenheim den Bauplan und entwickelten ein Konzept für den Betrieb des Dorfgemeinschaftshauses.

Über das Amt für Ländliche Entwicklung seien Fördermöglichkeiten ausgelotet worden. Als Glücksfall habe sich erwiesen, dass gerade in dieser Zeit ein Zuschussprogramm aufgelegt wurde, das eine Zuwendung von knapp einer Million Euro ermöglichte. „So wurde der Neubau überhaupt erst möglich“, stellte Schuch fest. Eine weitere gute halbe Million von 1,7 Millionen Baukosten übernimmt die Stadt Uffenheim, während die Dorfgemeinschaft neben Eigenleistungen noch etwa 340000 Euro für Baukosten und das Inventar zu tragen hat. Weitere Spenden sind laut Uwe Strebel willkommen.



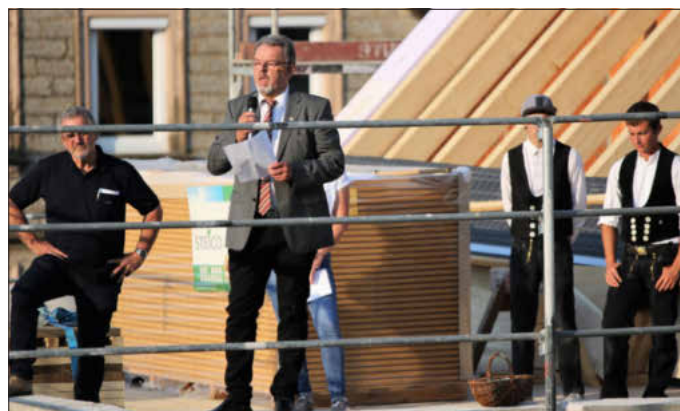
Da laut Zuwendungsbescheid kein gewerblicher Betrieb im Dorfgemeinschaftshaus stattfinden darf, sei als Betreiber der gemeinnützige Dorfverein Welbhausen e.V. gegründet worden.

„So ein Projekt ist nur möglich, wenn viele zusammen helfen und an einem Strang ziehen“, würdigte Schuch die Dorfgemeinschaft, die sich finanziell und mit zahlreichen ehrenamtlichen Helferstunden für ihr Dorf und die Menschen hier engagiert. Die Vereine und Gruppierungen hier im Ort fänden im Dorfgemeinschaftshaus eine Heimat und es werde generationenübergreifend ein aktives Dorfleben gewährleistet.

Gerhard Dermühl von der gleichnamigen Zimmerei sprach aus luftiger Höhe vom Baugerüst den Richtspruch. Als Geschenk hatte er einen Gutschein für eine Linde dabei, die im Herbst gepflanzt werden soll.

Danach erläuterte Andrea Weber vom Architektenbüro Haas&Haas einige Gebräuche bei Richtfesten, die auch umgesetzt wurden. Da war zum einen der mit bunten Tüchern geschmückte Baum auf dem Dach. Zum anderen musste Hermann Schuch den letzten Nagel einschlagen, was dieser mit außergewöhnlicher Treffsicherheit und Kraft, unter dem Applaus der Zuschauer, tat. Auch die Kinder kamen nicht zu kurz, so verteilte der Zimmermann unter diesen einen ganzen Korb Süßigkeiten. Schuch und Strebel durften dann noch mit rasselnden Ketten um und durch den Rohbau fegen, damit auch ja kein „Böser Geist“ mehr erscheinen mag und die Fertigstellung des Bauwerkes weiterhin nach Plan und unfallfrei verläuft.

(gk)



Fotos: Thomas Schirmer

Fair unterwegs

Die Wanderausstellung der Metropolregion Nürnberg zu Gast im Altstadtmarkt Uffenheim



Wer näht die Kleidung, die ich täglich trage und wer erntet die Bohnen für meinen morgendlichen Kaffee? Viele unserer täglichen Gebrauchsgüter kommen aus fernen Ländern zu uns.

Aber wie wurden sie hergestellt? Wer wurde wie dafür bezahlt und vor allem unter welchen Bedingungen arbeiten die Menschen im Hintergrund? Diese und viele weitere Fragen stellen sich immer mehr Menschen. Viele Menschen wissen noch nicht, was alles fair beschafft werden kann.

Die öffentliche Beschaffung in Deutschland trägt mit einem Umsatzvolumen von ca. 350 Milliarden Euro einen großen Anteil und eine große Verantwortung. Um diese Thematik dreht sich die Wanderausstellung „Fair unterwegs“ der Metropolregion Nürnberg. Vom 03. bis 23. August holt die Fairtrade Stadt Uffenheim diese nach Uffenheim.

„Wir wollen mit der Ausstellung, den Menschen zeigen, dass sich der faire Handel längst nicht mehr auf nur wenige Produktparten bezieht, sondern dass es in jedem Lebensbereich fair gehandelte Produkte gibt“, informiert Ruth Halbritter, Sprecherin der Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Uffenheim. Gezeigt wird die Ausstellung im Altstadtmarkt in Uffenheim. Sie ist während der Öffnungszeiten des Marktes, Montag bis Freitag von 09:00 bis 18:30 Uhr und am Samstag von 08:00 bis 12:30 Uhr zugänglich.





Macht Krach. Macht Hoffnung.

Viele haben das ganze Jahr nicht genug zu essen. Spenden Sie Saatgut.
brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung



Mitglied der **actalliance** Würde für den Menschen.

Verschenkbörse

Zu verschenken

Haben Sie was zu verschenken?

Suchen Sie schon lange nach....?



Wenn Sie gebrauchte Gegenstände kostenlos abgeben möchten oder etwas Bestimmtes suchen, was Ihnen unsere Leserinnen und Leser gern schenken würden, dann können Sie im Mitteilungsblatt der Stadt

Uffenheim **kostenlos** eine entsprechende Anzeige unter unserer Rubrik „Verschenkbörse“ aufgeben.

Dazu wenden Sie sich telefonisch (09842 207-12), per Fax (09842 207-32) oder schriftlich an die Redaktion des Mitteilungsblattes, Kennwort „Verschenkbörse“. Geben Sie dazu die von Ihnen angebotenen Artikel sowie Ihre Telefonnummer an, gegebenenfalls auch in welcher Zeit Sie erreichbar sind (Ihre Adresse wird nicht veröffentlicht). Meldungen, die bis jeweils dienstags um 10:00 Uhr eingehen, erscheinen in der Regel in der nächsten Ausgabe.

Machen Sie sich und anderen eine Freude, indem Sie sich rege an unserer „Verschenkbörse“ beteiligen! Dadurch kann manches gute Stück weitere Verwendung finden, statt aus Mangel an einem Abnehmer auf dem Müll zu landen. Und Sie finden sicherlich auch endlich das, was Sie schon so lange suchen.

1 Kleiderschrank für Kinderzimmer, Höhe 1,80 m, Breite 95 cm, Tiefe 54 cm. Zwei Flügeltüren, Holzoptik Buche Nachbildung, in gutem Zustand.

Abzuholen nach Rücksprache unter Tel. 09865 941626, tagsüber erreichbar!

Neues aus der Bücherei

Stadtbücherei

Öffnungszeiten der Bücherei

- Montag: 11:30 - 14:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
- Mittwoch: 09:00 - 11:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
- Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr

Wir stellen vor

Jaffa Road/ Daniel Speck

Eine Villa am Meer unter Palmen: Die Berliner Archäologin Nina reist nach Palermo, um das Erbe ihres verschollenen Großvaters Moritz anzutreten. Dort begegnet sie ihrer jüdischen Tante Joëlle - und einem mysteriösen Mann, der behauptet, Moritz' Sohn zu sein. Haifa, 1948: Unter den Bäumen der Jaffa Road findet das jüdische Mädchen Joëlle ein neues Zuhause. Für das palästinensische Mädchen Amal werden die Orangenhaine ihres Vaters zur Erinnerung an eine verlorene Heimat. Beide ahnen noch nichts von dem Geheimnis, das sie verbindet.

Home, sweet home/ Joy Fielding

Nach einem traumatischen Erlebnis zieht Maggie mit ihrer Familie nach Palm Beach Gardens in Florida. Sie hofft, in der gepflegten Gegend mit den freundlichen Nachbarn ihre Vergangenheit endlich hinter sich lassen zu können. Doch dann verlässt sie ihr Mann, und auch die Idylle ihres Viertels erweist sich als trügerisch: eine lautstarke Auseinandersetzung im Haus gegenüber, zwielichtiger Besuch nebenan, spitze Bemerkungen bei einem gemeinsamen Grillfest. Schnell gerät Maggie zwischen die Fronten und muss um ihre und die Sicherheit ihrer Kinder fürchten. Und als an einem heißen Sommermorgen der Knall eines Schusses die Stille zerreißt, ist allen klar: Hier ist mehr passiert als nur ein gewöhnlicher Nachbarschaftsstreit.

Neues Sachbuch:

Bestes Brot genießen/ Tobias Rauschenberger - 80 Lieblingsrezepte für Brote, Brötchen und Gebäck, darunter viele regionale Spezialitäten, süß und herzhaft. Aus Sauerteig und Hefeteig. Einfacher geht's nicht!

Neue Kinder- und Jugendbücher:

- Glück-Trilogie, Bd. 1-3/ Dagmar Bach - Dagmar Bach ist erneut in Höchstform und schreibt über das, was sie am besten kann: ein Mädchen mit einem magischen Geheimnis, zum Verlieben gut aussehende Jungs, die allerbeste Freundin als Fels in der Brandung und viele, viele Fettnäpfchen.
- Die Geheimnisse von Oaksend, Bd.1 und 2/Andrea Martin – Robin und sein Schutzmonster Melvin erleben große Abenteuer.
- School of talents, Bd.1 und 2/ Silke Schellhammer - Willkommen in der SCHOOL OF TALENTS! In diesem Internat haben alle fantastische Fähigkeiten. Sie können sich verwandeln, Tiere verstehen, Wasser beherrschen, durch Wände laufen ... so was eben!
- Der kleine Medicus, Bd.1-4/ Prof. Dr. med. Dietrich Grönemeyer – Nano lernt in einer geheimnisvollen Villa den berühmten Arzt Dr. X und seine Assistentin Micro Minitec kennen. Mit deren Hilfe unternimmt er spektakuläre Reisen durch den menschlichen Körper in einem Mini-U-Boot.
- Die Schule der magischen Tiere ermittelt, Bd.1-3/ Margit Auer - Die neue Erstlesereihe bietet leichte Kinderkrimis mit den beliebten magischen Tieren und ist ideal für alle, die gerade mit dem Lesen angefangen haben.

Wir gratulieren**Zum Geburtstag**

Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Am 09.08. zum 93. Geburtstag

Herta Eitel, Ringstraße 25

Am 09.08. zum 84. Geburtstag

Erwin Breiter, Spitalplatz 2

Am 10.08. zum 95. Geburtstag

Emma Halbritter, Rudolzhofen 3

Am 11.08. zum 85. Geburtstag

Hilde Kohler, Custenlohr, Vorderpfeinach 2

Am 13.08. zum 85. Geburtstag

Inge Schmidt, Welbhausen, Stauchgasse 101

Am 13.08. zum 82. Geburtstag

Viktor Büchele, Ansbacher Straße 33

Am 14.08. zum 83. Geburtstag

Gerda Lang, Welbhausen, Wallmersbacher Straße 67

Am 14.08. zum 75. Geburtstag

Horst Scholz, Ludwig-Erhard-Platz 5

Am 17.08. zum 84. Geburtstag

Elfriede Ebenhöf, Oberzenner Straße 2

Am 17.08. zum 82. Geburtstag

Ilse Dehner, Brackenlohr 23

Am 18.08. zum 78. Geburtstag

Ursula Endres, Markgrafenstraße 18

Am 19.08. zum 88. Geburtstag

Gerda Scherer, Langensteinach 58

Am 20.08. zum 88. Geburtstag

Marie Krämer, Wallmersbach 35

Am 20.08. zum 85. Geburtstag

Agneha Wagner, Am Obstgarten 10

Ehejubiläen

20.08.2021 zum 50. Hochzeitstag

Herr Lebeda, Erich und Frau Lebeda, Luzia

97215 Uffenheim, Wiesenstr. 6c

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw.). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten**Eheschließungen****Eheschließung am 16.07.2021**

Dürr Harald und

Dürr Elena geb. Kolosova

Eheschließung am 17.07.2021 (Berichtigung)

Lenhart Bastian und

Lenhart Anna geb. Rusch

Eheschließung am 24.07.2021

Platzöder Tobias und

Platzöder Franzisca geb.Grünes

Sterbefälle**Endreß Simone**

Uffenheim, Frh.-von-Feilitzsch-

Straße 3

verstorben am 09.07.2021

41 Jahre

Lange Herrmann

Uffenheim, Marktplatz 17

verstorben am 16.07.2021

66 Jahre

Impressum**Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim**

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Schulen/Fortbildung/VHS

Christian-von-Bomhard-Schule

Abitur: 17 Mal steht die Eins vor dem Komma



Das Abitur ist geschafft. An der Christian-von-Bomhard-Schule in Uffenheim haben 41 von 42 Schülern ihr Reifezeugnis erhalten. 17 hatten laut Gesamtschulleiter Alfred Lockl sogar eine Eins vor dem Komma. Der Schnitt lag bei 2,19. Das beste Abitur, das je an der Bomhardschule abgelegt wurde. Offiziell gab es zweimal 1,0 - genau genommen aber erreichte Katja Himmer rechnerisch 0,8 und Laura Heppel 0,9.

Wie im vergangenen Jahr fand die Veranstaltung wieder bei herrlichem Wetter unter freiem Himmel auf dem weitläufigen Pausenhofgelände statt - diesmal ohne Masken. Mit Abstand, ohne Shake-Hands, aber dafür mit herzlichem Ellenbogen-Glückwunsch der beiden Schulleiter Alfred Lockl und Philipp Specht zur Zeugnisübergabe.

Tolle Stimmung, ein absolut lieber, zuverlässiger Jahrgang, der in seiner Rede sein Licht unter den Scheffel stellte - alle Beteiligten lobten die Schüler für ihre Zuverlässigkeit und ihre anständige Art.

Außerdem bedankte sich Alfred Lockl bei sehr vielen Abiturienten und Abiturientinnen für ihre zahlreichen Ehrenämter während ihrer achtjährigen Schullaufbahn, wie zum Beispiel Tutorentätigkeit, Streitschlichter, Mitglied der SMV oder gar Schülersprecher, Schulsanitäter, Mitglieder der Schülerfirma Bomfood, des Chors oder der Rockband oder als Jugendvorsitzender der Sportgemeinschaft Bomhardschule.

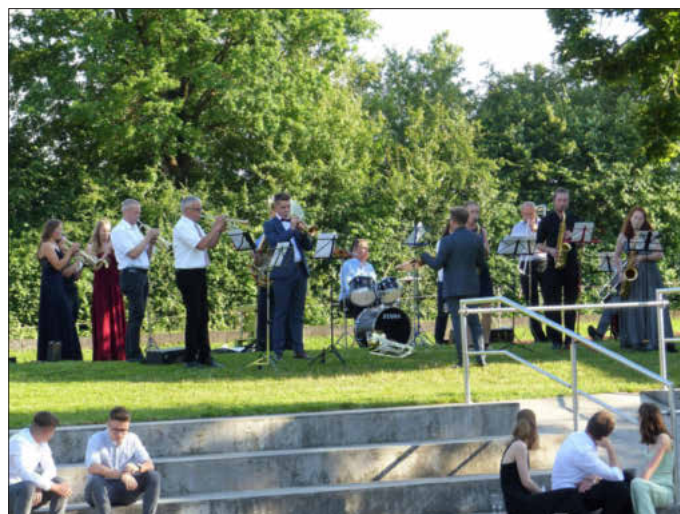
Alfred Lockl ging in seiner Rede auf die Gebote, Verbote und Anweisungen in Corona-Zeiten ein. Langfristiges Planen sei nicht möglich gewesen. „Respekt - meinen großen Respekt - habe ich vor Euch, liebe Abiturientinnen und Abiturienten“, sagte Lockl. Denn die Absolventen hätten gefiltert, bedacht sortiert, manches aussortiert und im Wesentlichen an einem Strang gezogen. Und zwar in die gleiche Richtung. „Wir haben Euch unterstützt, gestützt, beruhigt.“

„Geht getragen von unserem Respekt in Eure Zukunft. Vertraut, wenn es möglich ist, Menschen Eures Vertrauens. Vertraut Euch an. Und traut Euch was - nein! - Traut euch viel zu. In Euch steckt sehr viel“, sagte der Lockl.

Franziska Freitag und Jana Weber hielten die Abiturrede der Absolvierenden. „Nun, wir haben kalkuliert, experimentiert, geschrieben, geschmort, gezittert, gelernt, erörtert, hin und wieder etwas verstanden, gelesen, abgeschrieben, referiert, belächelt, gejammert, gewusst, wieder vergessen, gegessen und zugehört, kurz: gelitten. Und das alles dafür, um dann nach Jahren des Paukens letzten Endes wie seinerzeit Sokrates zu enden: Wir wissen, dass wir nichts wissen. Und dennoch sind wir zuversichtlich, dass wir genauso Geschichte schreiben werden, wie jener Philosoph der Antike, sofern wir es nicht bereits getan haben“, sagten sie.

Pfarrerin Annette Kern hatte die Feier mit einem Gottesdienst begonnen. Rote Rosen gab es vom Freundeskreis der Bomhardschule, die Vorsitzende Ulrike Streng und Maren Endres vom Elternbeirat verteilten. Grußworte sprechen die stellvertretende Landrätin Ruth Halbritter, Uffenheims stellvertretender Bürgermeister Hermann Schuch und Elternbeiratsvorsitzende Gudrun Trabert. Sie hob die enge Zusammenarbeit aller Beteiligten beim Krisenmanagement hervor.

Bei der Andacht wurden die Lieder von Christina Haag (Mutter einer Absolventin und Musiklehrerin) am Klavier begleitet. Einige Lieder spielte Musiklehrer Johannes Breun coronakonform komplett selbst - mit diversen Instrumenten. Er hatte alles zusammen gemixt, so dass es sich wie eine richtige Big-Band anhörte. Zwei Lieder wurden von einer eigens für diesen Anlass gegründeten Band aus Abiturienten und Abiturienten-Eltern gespielt. Und zuletzt sang der Abiturientenchor: „Das ist der Moment“. (gk)



Auch musikalisch war bei der Abschlussfeier einiges geboten. Zwei Lieder wurden von einer eigens für diesen Anlass gegründeten Band aus Abiturienten und Abiturienten-Eltern gespielt.

Die Abiturienten der Christian-von-Bomhard-Schule

Himmer Katja (Weigenheim, Notendurchschnitt 1,0), Heppel Laura (Uffenheim, 1,0), Pflüger Marcel (Bieberehren, 1,1), Weber Lea (Seenheim, 1,3), Schmidt Miguel (Uffenheim, 1,4), Köber Isabell (Uffenheim, 1,5), Deininger Jana (Ermetzhofen, 1,6), Feinweber Julia (Uffenheim, 1,6), Schmidt

Sophie (Internat, 1,6), Neckermann Peter (Oellingen, 1,7), Freitag Franziska (Rodheim, 1,8), Haager Alisa (Wallmersbach, 1,8), Wohlfarth Tristan (Gelchsheim, 1,8), Becker René (Internat, 1,9), Kleinschroth Anna (Baldersheim, 1,9), Kücükbayrak Selin (Uffenheim, 1,9), Weber Jana (Uffenheim, 1,9), Aulich Alina (Ulsenheim), Baltrusch Tim (Wiebelsheim), Bittel Milena (Uttenhofen), Breunig, Alexa (Hemmersheim), Dehner Melissa (Hemmersheim), Fichna Lucas (Uffenheim), Glowatzki Maximilian (Bad Windsheim), Göpfert Jana (Gollhofen), Haag Lea-Marie (Ulsenheim), Hartmann-Fernandez Elena (Gollhofen), Herwarth Jannik (Bieberehren), Höfler Mira (Uffenheim), Hölz Leon (Waldmannshofen), Kücükbayrak Okan (Uffenheim), Miles Lisa-Marie (Burgbernheim), Murea Giulia (Uffenheim), Rasp Andreas (Uffenheim), Rupp Annalena (Aub), Saliger Max (Baldersheim), Seitz Lina (Uffenheim), Stadelmann Carina (Enheim), Tuliss Pavels (Internat), Urban Pénélopie (Internat), Vogel Henrik (Hohlach).



Christian-von-Bomhard Schule

Digital und kreativ

Auch beim diesjährigen 68. Europäischen Wettbewerb zum Thema „Digital EU - and YOU?!“ mit über 42.000 Beteiligten waren Bomhard-Schüler*innen erfolgreich. Frei nach dem Motto „Mona Lisa 2.0“ gestalteten sie am Computer im Kunstunterricht digitale Bildbearbeitungen, die zugleich kreativ wie lustig sind und zum Nachdenken über Europa in der heutigen Zeit anregen. Gleich vier Schüler*innen der 7 a der Realschulabteilung konnten mit ihren Arbeiten nicht nur ihre Kunstlehrerin Andrea Mark (links) überzeugen. Konrektorin Verena Metz (rechts) überreichte im Beisein des Gesamtschulleiters OStD Alfred Lockl (zweiter v. l.) jedem einen Bayrischen Landespreis in Form eines Gutscheins und einer Urkunde.

So konnten sich - mit passendem Abstand - im Atrium alle über die tollen Kunstleistungen und ein bisschen „Schulalltags-Normalität“ freuen. Die Preisträger sind (v. l.): Anna Paal, Felix Scheer, Johannes Dörfler und Alexander Gleiß.

Andrea Mark



Christian-von-Bomhard Schule

Beeindruckende Lesung

Ein Erlebnis der besonderen Art teilten die Schüler*innen der fünften und sechsten Klassen des Gymnasiums miteinander: Aus nächster Nähe durften sie in ihrem eigenen Klassenzimmer dem Kinderbuchautor Armin Pongs bei einer Lesung aus seiner neuen Buchreihe „Der magische Kalender“ aufmerksam lauschen.

Dieses Ereignis stellte sozusagen den krönenden Abschluss eines mehrwöchigen Leseprojekts mit dem in der Leseförderung von Kindern sehr engagierten Schriftsteller dar. Über zwölf Wochen hinweg hatten die Schüler*innen begeistert gelesen, Aufgaben zur Lektüre bearbeitet, Einblicke in die Entstehung der Buchreihe erhalten - sei es durch Informationen über den Illustrator, den Webdesigner, Layout, Grafik, Druck oder QR-Code-Rallyes zu bedrohten Tierarten.

Einige kreative Ideen und Verbesserungsvorschläge der Kinder flossen letztlich sogar in die Bücher ein. Mit Begeisterung verfolgten die kleinen Zuschauer*innen und Zuhörer*innen den Auftritt von Herrn Pongs, der mit beeindruckender Stimme, perfekt vortrug, und stellten im Anschluss jede Menge Fragen, die ihnen der Schöpfer der Geschichten gerne und ausführlich beantwortete. - Ein absolutes Highlight in diesem Schuljahr!

Karin Pfaff



Karin Pfaff, Deutschlehrerin und Armin Pongs, Autor

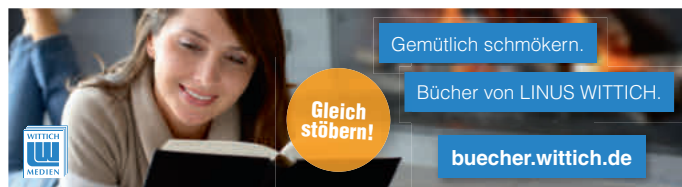
Grundschule Uffenheim



Stolze Gesichter für erlaufene Kilometer

„Auf die Plätze - fertig - los!“ hieß es wie jedes Jahr für die Kinder der Uffenheimer Grundschule. Unter dem Motto „Spaß an der Bewegung haben und dabei etwas Gutes tun“ beteiligten sich die rund 300 Schüler am Spendenlauf „Kinder laufen für Kinder“, um Kilometer und somit Geld zu sammeln für „Spielen schafft Zukunft - Right to play“. Diese gemeinnützige GmbH unterstützt seit über 20 Jahren Kinder an einigen der schwierigsten und gefährlichsten Orte der Welt dabei, ihren Schulabschluss zu machen, ihre eigenen Rechte einzufordern, sich vor Krankheiten zu schützen und sich von traumatischen Erlebnissen wie Krieg oder Missbrauch zu erholen. Dabei wird das Spielen in all seinen Formen genutzt, um nachhaltige und aktive Lernerfahrungen, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Klassenzimmer zu ermöglichen. Die Uffenheimer Grundschüler übernahmen mit ihrer Aktion soziale Verantwortung und machten sich vorab innerhalb ihrer Familien und Verwandten auf die Suche nach Sponsoren, die einen Fixbetrag oder eine vereinbarte Summe pro gelaufenem Kilometer spenden wollten. Start- und Ziellinie mit der Strecke von einem oder zwei Kilometern waren am Uffenheimer Obstlehrpfad angelegt. Das Lauftempo war nicht von Bedeutung, ausschließlich die zurückgelegte Strecke war entscheidend. Coronabedingt konnten in diesem Schuljahr leider nicht alle Grundschüler gemeinsam laufen. Die Strecke musste deshalb jeweils klassenweise zurückgelegt werden. Schon nach den ersten gelaufenen Kilometern gab es zwar in allen Klassen teilweise erschöpfte, aber dennoch sehr stolze Gesichter und gute Laune über die erbrachte Leistung. Sieben, acht oder neun zurückgelegte Kilometer waren bei den Jüngsten der Grundschule keine Seltenheit. Die Uffenheimer Buben und Mädchen legten insgesamt eine Strecke von über 1400 km zurück und sammelten damit 5800 €. Da die Grundschule Uffenheim schon etliche Jahre am Kinderlauf teilnimmt, durften laut dessen Bestimmungen 40 Prozent der Einnahmen für eigene Projekte einbehalten werden. Somit konnten dem Förderverein der Grund- und Mittelschule 2300 Euro übergeben werden. „Right to play“ erhielt 3500 Euro. Rektorin Claudia Dachlauer zeigte sich hoch erfreut über den großen Einsatz und das soziale Engagement ihrer Schüler.

Katja Huggenberger



Grundschule Oberscheckenbach



„Lesen macht reich“

Die 4. Klasse hat an dem Leseprojekt des Kinderbuchautors Armin Pongs teilgenommen. 10 Wochen lang bekamen wir immer ein Kapitel aus seinem noch nicht veröffentlichten Buch „Der magische Kalender“ zugeschickt, jeweils mit der Bitte unsere Meinung und Verbesserungsvorschläge ihm zukommen zu lassen. So waren wir bei der Entstehung der einzelnen Kapitel mit beteiligt. Als Abschluss und Höhepunkt des Leseprojektes besuchte uns Armin Pongs kurz vor den

Sommerferien, um aus dem druckfrischen Buch vorzulesen. In der Buchreihe „Der magische Kalender“ wird in jedem Kapitel eine bedrohte Tierart vor dem Aussterben gerettet. Insgesamt will Armin Pongs 366 Kapitel schreiben!



Die Idee zu seiner neuen Buchreihe hat Armin Pongs von einem Artikel über das Artensterben bekommen.

Für uns alle war es sehr spannend, einen echten Autor kennenzulernen. Auf die Frage, warum er Kinderbuchautor geworden ist, antwortete er, dass er Kinder für das Lesen begeistern möchte, denn „Lesen macht reich, reich an Bildern im Kopf. Mit jedem Buch, das du liest, wirst du reicher und reicher!“

Grundschule Lipprichhausen-Gollhofen



Bauernhofbesuch der 1/2c Lipprichhausen

Seit über zehn Jahren gibt es das Programm „Landfrauen machen Schule“ des Bayerischen Bauernverbands. „Landfrauen machen Schule“ dient der Ernährungsbildung für Kinder, will das Verständnis und die Wertschätzung für die Landwirtschaft fördern und informieren, wo unsere heimischen Lebensmittel herkommen.

Zu Besuch bei Familie Gärtling



Wir, die Klasse 1/2c der Grundschule Lipprichhausen, besuchten am Dienstag, den 13.07.2021 mit unserer Lehrerin Frau Kaller den Bauernhof der Familie Gärtling in Hemmersheim. Als wir angekommen sind, erzählten uns Herr und Frau Gärtling erst einmal viel über ihren Hof.

Dann haben wir uns die Kälber angeschaut und waren bei den Kühen. Stier Otti haben wir auch gesehen. Danach sind wir in den Melkstand gegangen und da durften wir sogar eine Kuh melken. Frau Gärtling hat uns verschiedene Getreidesorten gezeigt.



Es gab Roggen, Weizen, Gerste, Hafer und Dinkel. Wir haben gelernt, wie man aus Getreide Mehl herstellt und Schrot für die Tiere macht. Uns wurde auch gezeigt, wie man richtig mit der Sämaschine sät. Am Ende des Tages ist das Tollste passiert: Ein Kälbchen ist geboren. Wir nannten es Flip. Es war noch ganz nass. Der Ausflug hat uns sehr viel Spaß gemacht. Es war ein toller und interessanter Tag.

Mailin, Alina, Tim und Vincent aus der 1/2c

Kindertagesstätte „Am Obstgarten“



Sommerfest

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte „Am Obstgarten“ hat für den **08.08.2021 von 13:00 - 16:00** ein Sommerfest vorbereitet. Die Entscheidung dafür fiel spontan und aus dem Wunsch heraus, den Kindern nach diesem turbulenten Kindergartenjahr zumindest einen gebührenden Abschluss zu bieten und ihnen so für ihre Geduld und ihr Zurückstecken während dieser Zeit zu danken. Das Sommerfest ist für die Kinder der Kindertagesstätte und ihre Familien geplant. Es wird einige Attraktionen bieten: eine Aufführung der Kinder, eine Hüpfburg und eine Zauberershow. Für die Familien ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Die Einnahmen kommen selbstverständlich wie immer den Kindern zugute. Um den Besuch auch für weitere Interessierte zu ermöglichen, sind wir im Kontakt mit dem Gesundheitsamt und warten gespannt die neuen Corona-Regelungen ab August ab.

Johanna Kottek

Ev. Kita St. Johannis



Auf historischen Pfaden

„Warum in die Ferne schweifen, sieh, das Gute liegt so nah!“

Wir halten es heuer mit Johann Wolfgang von Goethe, dem dieses Zitat zugeschrieben wird.

Unseren Vorschul Ausflug haben wir in Uffenheim gemacht, denn auch hier gibt es viel Spannendes und Wissenswertes für die Kinder zu entdecken.



„Wo ist Lumpi?“ - So haben wir unsere „Uffenheim-Entdecker-Tour“ betitelt. Lumpi ist ein großer Stoffhund, der sich versteckt hatte. Quer durch Uffenheim galt es nun, ihn wieder zu finden. Dabei führte die Spur an die verschiedensten historischen Plätze bis Lumpi schließlich in der Stadtkirche St. Johannis auf der Kanzel gefunden wurde.

Die erste Station war das Eckhaus Heisenstein/Schlossstraße, das „Wohnhaus der Fam. Macco“. Hier gab es Informationen zum Porträtmaler Alexander Macco.

Die zweite Station war das Uffenheimer Wasserschloss. Das Wappen wurde gesucht und ergründet und es gab das Märchen „Rapunzel“.

Unsere Tour führte uns weiter zum „Zollhaus“. Hier ging es um „Pflasterzoll“, den Beruf des Zöllners und um die Währung „Kreuzer“. Natürlich wurde auch der Bezug zur biblischen Geschichte von Zachäus hergestellt.



Die vierte Station war das Ansbacher Tor. Die Kinder erfuhren viel über den Beruf der Torwachen und mussten - so wie die Menschen früher auch - Fragen zu ihrer Identität beantworten, bevor sie in die Stadt gehen durften.

An der fünften Station, dem Schweinemarkt, wurde zunächst die Skulptur betrachtet und die Kinder erarbeiteten sich dadurch, welche Bedeutung dieser Platz früher hatte.

An der sechsten und letzten Station mussten die Kinder verschiedene Bildausschnitte, die sie als Karten bekommen hatten, in der Kirche wiederfinden. Die Geschichten auf den bunten Kirchenfenstern, die Kanzel, die vom biblischen Fischfang erzählt, die Osterkerze und der Taufstein mit der Weltkugel wurden entdeckt. Und zum Glück endlich auch Lumpi. Der hatte es sich auf der Kanzel gemütlich gemacht.

Die Kinder waren voller Eifer bei der Sache. Damit das Erlebte zuhause in den Familien noch nachwirken kann, haben wir die Route und das Informations- und Bildmaterial zu den verschiedenen Stationen in einer „Uffenheim-Entdecker-Tasche“ zusammengestellt und leihen sie den Eltern der Vorschulkinder gerne aus, damit sie die Tour im Familienkreis noch einmal gemeinsam machen und auf den historischen Pfaden Uffenheims wandeln können.

Wir freuen uns über die gute Resonanz.

Birgit Selbert und Simone Flachsmeyer
Ev. Kita St. Johannis, Uffenheim

Evang. Kita Karoline Kolb



Gemeinsam ist es doch am schönsten

Vor der Coronapandemie waren Elternveranstaltungen und gemeinsame Feste mit der Familie ein fester Bestandteil in unserem Jahreskreislauf. Dies hat sich während den vielen Einschränkungen durch das Covid-19 Virus

sehr verändert. Umso mehr haben sich Kinder, Eltern und Mitarbeiter*innen der Kinderkrippe gefreut, zumindest zum Schluss des Kitajahres sich noch einmal gemeinsam zu treffen und den Kitajahresabschluss zu feiern.



Mit den Eltern der Krippenkinder gemeinsam feiern.

Mit einem kleinen Sitzkreis wurden die Eltern mit Liedern und Singspielen begrüßt. Im Anschluss war Zeit für einen gemeinsamen Austausch zwischen den Erwachsenen. Die Kinder konnten im Krippengarten schaukeln, im Sand puddeln, Rädchen fahren und vieles mehr. Wir sind sehr dankbar darüber, dass zumindest zum Abschluss des Kitajahres eine solche Veranstaltung stattfinden konnte und hoffen sehr auf das kommende Kitajahr. Denn uns ist wichtig die Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und pädagogischem Personal auch durch Veranstaltungen wieder erlebbar machen zu können.



Eine tolle Elternidee - So kann Obst lustig aussehen

Unser Tipp - lustige Obstkerlchen

Es gibt immer wieder Situationen, in denen uns Eltern mit ihrer Kreativität und ihren Ideen überraschen. Als lustige Männchen waren Banane, Apfel und Melone in einem Korb dargestellt. Dieses Obst schmeckte doppelt so gut und war fast zu schade aufgegessen zu werden, da die Obstkerlchen einfach zuckersüß aussahen. Eine tolle Idee, die wir so noch nicht gesehen haben.

Sonja Markert

Evang.-Lutherischer Kindergarten „Pustblume“



Der Kindergarten Pustblume im Wandel ...

Nicht nur der spannende Prozess des Krippenausbaus wird freudig verfolgt, sondern auch die vielen Projekte, die im Hintergrund ablaufen: Die neue Konzeption wurde erstellt und die pädagogische Qualitätsbegleitung ist momentan immer wieder in unserem Haus zu Gast, um unsere Arbeit mit den Kindern und im Team noch weiter zu verbessern. Um eine bessere Unterstützung in der Einzelintegration und eine größere Abwechslung beim Gruppenturnen anbieten zu können, wurde in unserem Mehrzweckraum das Material erweitert.

Fortsetzung Seite 14

Städtepartnerschaft Uffenheim-Kolbudy Ein Wiedersehen nach langer Zeit

Es gab Zoom-Konferenzen, doch lange hatte man sich nicht mehr persönlich gesehen. Jetzt fuhr eine vierköpfige Delegation aus Uffenheim mit Bürgermeister Wolfgang Lampe an der Spitze in die polnische Partnerstadt Kolbudy. Gefolgt war man damit der Einladung des Gemeindevorstehers Andrzej Chruścicki zu den „Letnie granie“, den Sommerspielen, die für jeden musikalischen Geschmack etwas boten.

Corona hatte Treffen bislang unmöglich gemacht. Im Gemeindegebiet von Kolbudy waren die Fallzahlen kontinuierlich gesunken. Laut Andrzej Chruścicki gibt es derzeit keine aktiven Fälle. Deshalb waren auch wieder sportliche und kulturelle Veranstaltungen möglich. So fanden nun die „Letnie granie“ - mit Anna und Romuald Spychalscy, Golden Life, Czadoman“ und dem Star Sławomir - an zwei Abenden nahe des Sees auf einer Wiese neben der neuen Straße Ulica Adama Wąznego statt. Letztere war am Freitag im Beisein der Uffenheimer offiziell eröffnet worden. Bürgermeister Wolfgang Lampe lobte dabei die Investitionen in die Infrastruktur. Gefördert wurde die Straße von der Woiwodschaft Pommern, weswegen mit Ireneusz Szweda ein offizieller Vertreter teilnahm.



Für Andrzej Chruścicki war es keine normale Straßeneinweihung. Denn diese führt zum Segelhafen der Gemeinde. Ein Ort, der in den vergangenen Jahren eine wichtige Rolle bei der Stärkung der Freundschaft zwischen Uffenheim und Kolbudy gespielt hat und an dem Einwohner der Gemeinde und Gäste aus der Partnerstadt viele unvergessliche Momente erlebt haben. So wie auch in diesem Jahr.

Aber nicht nur Straßen werden gebaut. Auch das Hallenbad neben der Schule in Kolbudy nähert sich seiner Fertigstellung. Das Bad, das von der Schule und der Öffentlichkeit genutzt werden kann, ist deutlich größer als das Uffenheimer Hallenbad. Zudem gibt es neben dem großen Becken ein kleineres nicht so tiefes Becken und ein Kinderplanschbecken. 19 Millionen Zloty kostet das Bauwerk, umgerechnet etwa 4,4 Millionen Euro.

Auf die Fertigstellung freut sich auch die neue Leiterin der Schule, Dorota Banasiak. Sie hofft, ebenso wie Andrzej Chruścicki und seine neue Stellvertreterin Anita Richert-Kazmierska auf eine Wiederaufnahme der Schülerbegegnungen. Wegen Corona hatte kein Schüleraustausch mehr stattfinden können.

„Nach einer langen pandemiebedingten Pause können wir uns wieder treffen und die Beziehungen zwischen unseren Kommunen pflegen. Auf diesen Moment haben wir lange mit Sehnsucht und großen Hoffnungen gewartet“, sagte Andrzej Chruścicki. Dem schloss sich auch Jerzy Kreft an, Vorsitzender des dortigen Europaver eins für internationale Zusammenarbeit.

Begleitet wurde die Uffenheimer Delegation von Marcin Treder, Lehrer und Dolmetscher. Ein Wiedersehen gab es auch mit Teresa Czaikowska, die früher an der Schule in Kolbudy unterrichtet hat und nun im Ruhestand ist. Die Uffenheimer Gruppe machte natürlich auch noch einen Abstecher nach Danzig, wo derzeit das Dominikanerfest gefeiert wird.

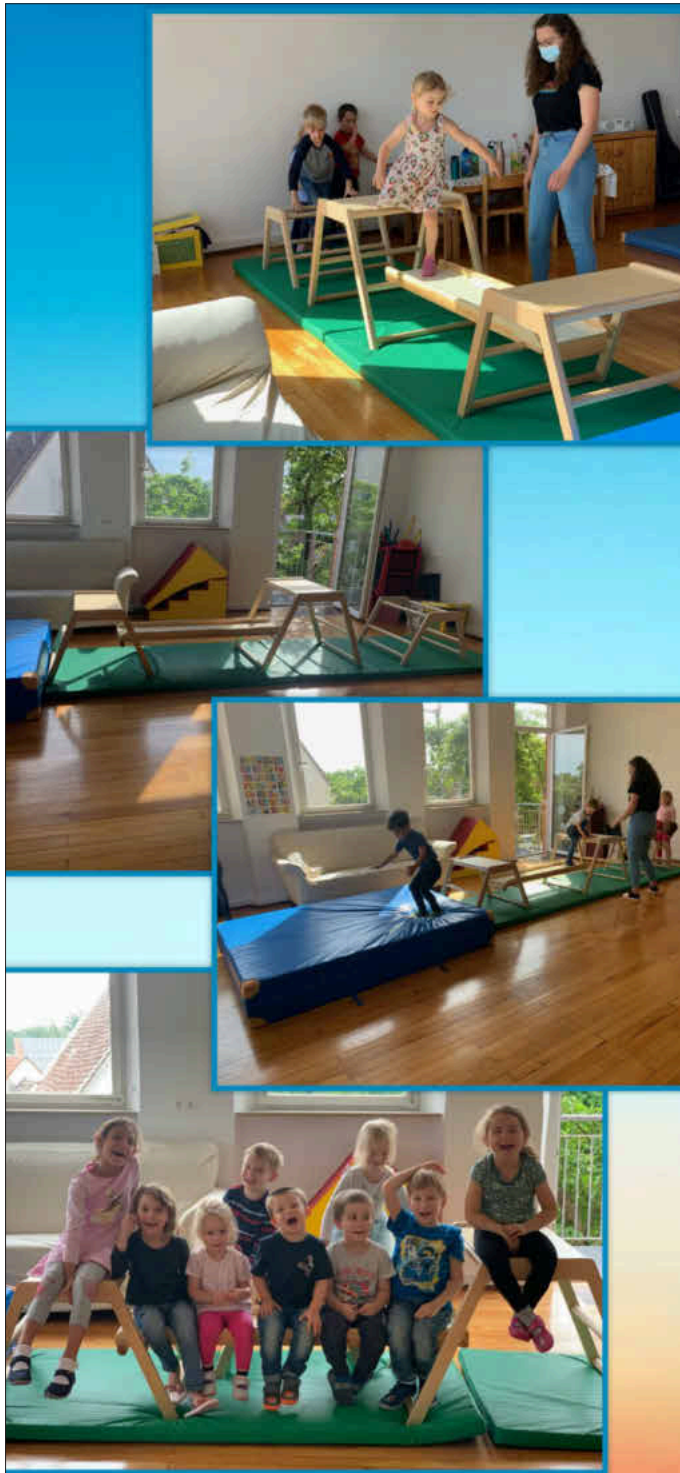
Text: Gerhard Krämer



Der Bereich des erlebnisreichen Turnens fördert ganzheitlich die Motorik, Sprache, Wahrnehmung und Kooperation. Denn jeder Lernprozess beginnt im eigenen Körper. Durch eine großzügige Spende einer Bank aus Uffenheim konnten wir uns neue Turnelemente - Trapezblöcke und ein Einhängeelement - zulegen. Die Ausstattung in diesem Bereich soll im Laufe der nächsten Jahre stetig erweitert werden. Das Team und die Kinder haben sich riesig gefreut. Herzlichen Dank an den Spender!

Corinna Bauer mit dem Team Pusteblume

Corinna Bauer



Spende einer Bank

Treffpunkt Deutschland.de
Urlaub in der Heimat
Die Reisemagazine von LINUS WITTICH.

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Kirchliche Termine und Veranstaltungen



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim
Bürozeiten: Evang.-Luth. Dekanat, Luitpoldstr. 3, Uffenheim
Mo. bis Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Zu erreichen sind wir:
Pfarrstelle I: Dekan Karl-Uwe Rasp,
 Tel. 09842 93680, Fax: 09842 936820, E-Mail dekanat.uffenheim@elkb.de
Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg,
 Tel. 09842 8619, Fax: 09842 952881, E-Mail anita.sonnenberg@elkb.de
Dekanatskantorin: Agnes von Grothuß,
 Tel. 09842 9361770, E-Mail agnes.grothuss@elkb.de
Dekanatsjugendreferent: Diakon Ralf Romankiewicz,
 Tel. 09865 9559, E-Mail info@ej-uffni.de
Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes: Alexandra Endreß,
 E-Mail alexandrakuestner@web.de

WICHTIG: Teilnahme weiterhin nur mit FFP2-Maske | Es darf wieder gesungen werden (mit Maske)

Freitag, 06.08.2021

19:30 Uhr **Wochenschluss-Andacht** am Friedhof | Pfarrerin Anita Sonnenberg

Sonntag, 08.08.2021

09:30 Uhr **Gottesdienst** in der Stadtkirche | Prädikant Gerhard Haager

Donnerstag, 12.08.2021

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift | Pfarrerin Anita Sonnenberg

Freitag, 13.08.2021

19:30 Uhr **Wochenschluss-Andacht** am Friedhof | Pfarrerin Anita Sonnenberg

Samstag, 14.08.2021

10:30 Uhr **Trauerung** in der Spitalkirche | Ehepaar Romankiewicz

Sonntag, 15.08.2021

09:30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** in der Spitalkirche

10:30 Uhr **Taufen** Fam. Maier und Beitter in der Spitalkirche | beides Pfarrerin Anita Sonnenberg

Donnerstag, 19.08.2021

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift | Pfarrerin Dagy Schiller

Freitag, 20.08.2021

19:30 Uhr **Wochenschluss-Andacht** am Friedhof | Pfarrerin Dagy Schiller

Sonntag, 22.08.2021

09:30 Uhr **Gottesdienst** in der Spitalkirche | Prädikantin Claudia Pehl

<p>Hilfen</p> <p>Für Betroffene</p> <p>Das Diakonische Werk Bayern stellt vier Millionen Euro Katastrophenhilfe zur Verfügung:</p> <p>Unbürokratische Soforthilfe 300,00 Euro pro Haushalt zur Deckung der Grundversorgung. Sie ist nicht an eine Bedingung geknüpft. Auszahlung über die örtliche Diakonie.</p> <p>Ansprechpartner: Tel. 09842 95308-11 oder E-Mail kasa-uff@dw-neu.de <small>(Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit KASA)</small></p>	<p>Diakonie  Katastrophenhilfe Flutkatastrophe</p> 	<p>Helfen</p> <p>Für Spender:innen</p> <p>DANKE für die bisherige große Hilfs- und Spendenbereitschaft sagen Diakonie und Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm.</p> <p>Für alle, die weiter helfen möchten. Wir geben Ihre Spenden gern weiter.</p> <p>Spendenkonto: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Uffenheim Gabelnkonto IBAN: DE41 7606 9559 0000 1109 14 BIC: GENODEF33NEA Stichwort: Hochwasserhilfe Deutschland</p>
---	--	---

Landeskirchliche Gemeinschaft

Freitag, 06. August 2021

20:00 Uhr **cjb**

Sonntag, 08. August 2021

10:30 Uhr **Gottesdienst** mit Michael Kienapfel von Familie Live Rothenburgzusätzlich Livestream auf dem youtube-Kanal der LKG Uffenheim

Freitag, 13. August 2021

20:00 Uhr **cjb**

Sonntag, 15. August 2021

10:30 Uhr **Gottesdienst** mit Werner Mews von den Marburger Medienzusätzlich Livestream auf dem youtube-Kanal der LKG Uffenheim

Alle Informationen zu Hauskreisen und Kleingruppen unter 09842-360.

Lebenstraum - Wir unterwegs e.V.

Ein gutes Jahr geht zu Ende



Der siebte Lebensraumjahrgang ist am 10. Juli 2021 zu Ende gegangen. Es

waren 10 spannende Monate voller Berufsorientierung, Persönlichkeitsentwicklung und biblischen Themen. Die Corona-Einschränkungen waren einigermaßen zu händeln, da die zwei WGs und das Leiterehepaar Münch zusammen einen Haushalt bildeten. So konnte man relativ frei und ungezwungen arbeiten, auch wenn manche Unterrichtseinheiten digital stattfinden mussten. Außerdem waren Jugend-Events und Einsätze in Gemeinden in diesem Jahr nur eingeschränkt möglich. Trotz allem steht am Ende: Es war ein sehr gutes Jahr!



In der Roma-Siedlung in Rumänien

Am Ende des Jahres (Anfang Juni) waren wir froh, dass wir unter Einhaltung aller Hygienestandards für zwei Wochen nach Copsa Mare in die Region Siebenbürgen / Rumänien fahren konnten, um an verschiedenen Stellen mitzuarbeiten. Die Organisation Restore Ministry kümmert sich dort vor allem um Roma-Familien, die vor Ort oft wenig Möglichkeiten haben, ihrem ärmlichen Leben zu entkommen. Wir halfen beim After-school-Programm, besuchten verschiedene Jugend- und Kindergruppen und veranstalteten einen Teenager-Tag.



Teilnehmer des Lebenstraum-Jahres mit dem Leiterehepaar

Zum Abschluss des Jahres gab es am 09. Juli einen festlichen Abend, an dem die Zertifikate an die 12 Teilnehmer überreicht wurden. Nun gehen die jungen Leute weiter an ihre Studien- und Ausbildungsorte in ganz Deutschland und Österreich. Die Palette der weiteren Ausbildungen reicht vom Dualen Studium (Cyber-Security) über Energieanlagenelektroniker-Lehre und Ausbildung zur Erzieherin bis hin zur Förderpädagogin. Für das nächste Jahr haben wir bereits eine ganze Reihe Anmeldungen, woraufhin wir im September wieder mit einem guten Jahrgang starten können.

Wir hoffen, dass die Lage ab September 2021 einigermaßen stabil ist, sodass soziale Projekte, wie Stadthallenkids, S-Bar-Jugendgruppe oder regelmäßige Altenheim-Besuche, wieder stattfinden können.

Hanna und Stephan Münch
Leitung des Lebenstraum-Jahres
www.dein-lebenstraum.com

Katholische Kirchennachrichten

Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen in Herz-Jesu Uffenheim für die Zeit vom 06.08. - 20.08.2021

Fr. 06.08. Verklärung des Herrn

UFF 09:30 Hl. Messe mit anschl. eucharistischen Anbetung um Frieden im heiligen Land

So. 08.08. 19. Sonntag im Jahreskreis

UFF 10:30 Hl. Messe (Livestream)

So. 15.08. Mariä Aufnahme in den Himmel

UFF 10:30 Hl. Messe

Unsere Gottesdienste finden unter strengen Hygiene-Maßnahmen und unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen statt.

Falls Sie Fragen haben, können Sie sich gerne im Pfarrbüro melden. Unser Hygienekonzept finden Sie im Eingangsbereich der Kirche.

Gerne senden wir Ihnen unsere Gottesdienstordnung als Newsletter zu. Bitte senden Sie uns eine Mail an herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de

Kath. Pfarramt Uffenheim

Tel. 09842 410, Fax 09842 7231

Öffnungszeiten im kath. Pfarramt Uffenheim

Montag, 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag, 09:00 - 12:30 Uhr

Diakon Hanisch mit großem Dank in den Ruhestand verabschiedet



Mit einem Dankgottesdienst in der Dorfmitte Rodheims verabschiedeten alle vier Pfarreien des

Seelsorgezentrum Uffenheim ihren langjährigen Diakon Thomas Hanisch in den Ruhestand.

In den 31 Jahren seines Wirkens war er u. a. bei den vielen Pfarrerwechseln der „konstante“ Seelsorger und Ansprechpartner für die Gläubigen vor Ort. Zusammen mit seiner Frau Dorothea, der er in seiner sehr persönlichen Predigt als wichtige Stütze an seiner Seite besonders dankte, habe er immer wieder versucht sich auf die verschiedenen Pfarrer, den Anforderungen seines diakonalen Dienstes, seinen Aufgaben in der Alten- und Krankenhausseelsorge in Bad Windsheim sowie als Familienvater nach besten Kräften zu widmen.

Der Dank dafür wurde auch in den Ansprachen sehr deutlich und man konnte spüren, dass es vielen Anwesenden ein Anliegen war, „ihrem“ Diakon für seinen Dienst zu danken. Als Geschenk aller Pfarreien bekam Diakon Hanisch einen Geldgutschein, den er für eine Reise mit seiner Frau nutzen kann.

Nach dem Dankgottesdienst spielten die Rodheimer Musikanten auf und es war die Möglichkeit, dem Diakon persönlich gute Wünsche zu übergeben.

Ganz in den Ruhestand verabschiedete sich Thomas Hanisch jedoch nicht, da er ab September als „Subsidiar“ weiterhin etwas in der Seelsorge mitwirken wird, aber eben etwas spannter. (grn)

Politische Parteien

Frauen-Union Ortsverein Uffenheim und Umgebung



Liebe Mitglieder, hiermit ergeht herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen am **Donnerstag, den 5. August 2021 in der Osteria da Pippo, Bahnhof 4, in Uffenheim, Beginn: 19:00 Uhr.** Im Anschluss an die Wahlen stellt sich Herr Tobias Winkler vor und wird auch über die Bundestagswahl 2021 sprechen. Er ist unser Kandidat für den Bundestag und Nachfolger unseres bisherigen Kandidaten Christian Schmidt.

Hierzu sind auch Freunde und Nichtmitglieder der Frauenunion herzlich willkommen.

Gertrud Oesterer 1. Vorsitzende

EIN LEBEN VERÄNDERN!

Mit einer Patenschaft können Sie Gewalt an Mädchen bekämpfen.

„WERDEN SIE PATE!“

Plan International Deutschland e.V.
www.plan.de

PLAN INTERNATIONAL
Gibt Kindern eine Chance

Vereinsnachrichten

SB Uffenheim e. V.



Im Krämergarten 10, 97215 Uffenheim
Sportgemeinschaft Bomhardschule Uffenheim e. V.
Badminton - Basketball - Gymnastik - Herzsport - Leichtathletik - Moderner Fünfkampf - Motorische Frühförderung - Radsport - Turnen - Volleyball

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die SBU lädt alle Mitglieder sehr herzlich zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2021 ein.

Termin: Dienstag, 3. August 2021 um 18:00 Uhr

Ort: Pausenhof der Christian-von-Bomhard-Schule

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Ralf Lischka und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer

5. Entlastungen des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Berichte der Abteilungsleiter
7. Ehrungen
8. Sonstiges

Anträge sind bis **spätestens 26. Juli 2021** schriftlich an die Vorstandschaft zu richten.

Wir bitten darum, sich vorab über die zum Zeitpunkt der Versammlung geltenden Hygienevorschriften zu informieren und zu beachten.

Ralf Lischka **Henning Braunsdorf**
(1. Vorsitzender) **(Schriftführer)**

Deutsch-Polnischer Partnerschaftsverein Uffenheim



Jahresversammlung

Die Jahresversammlung des Deutsch-Polnischen Partnerschaftsvereins Uffenheim findet am Dienstag, 10. August, ab 19 Uhr im Biergarten der Alten Kelterei in Uffenheim statt.

Mitglieder und Freunde der Deutsch-Polnischen Partnerschaft sind dazu herzlich eingeladen.

Bei schlechtem Wetter wird voraussichtlich in die Stadthalle ausgewichen.

Auf der Tagesordnung der Jahresversammlung stehen die Berichte des Vorsitzenden und des Kassiers. Thema wird auch das 15-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft mit Kolbudy sein.

Die zum Zeitpunkt der Jahresversammlung geltenden Corona-Regeln sind zu beachten.

Thomas Gröschel
Vorsitzender

Verein für Zivil- und Wehrtechnik

Seit Anfang Juni 2021 ist das Museum wieder geöffnet und ab sofort jeden ersten Sonntag im Monat bis zum 1. November.

Aktuelle Informationen finden Sie unter <https://zivilundwehrtechnik.de/>.

AC Uffenheim im ADAC



Herzliche Einladung an alle Mädels und Jungs im Alter von 8 bis 14 Jahren, die gerne das Kartfahren lernen wollen.

Das Training findet jeden Samstag ab 09:00 Uhr am Platz des Lagerhauses der Firma Schilling am Brunnlein in Uffenheim statt.

Auf Euer Kommen (bitte in Begleitung eines Erwachsenen) freut sich das AC Uffenheim Team!

Anmeldung auch telefonisch bei Stefan Kopp
Tel. Nr. 09842 2275

Immobilien

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Ihre Immobilienexpertin in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie mich an, mit mir kann man reden! Telefon: 0931 32 93 76-18
b.hackenberg@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Barbara Hackenberg
Immobilienmaklerin



Heimat- und Museumsverein Uffenheim und Umgebung e. V.

Gollachgaumuseum und der Arbeitskreis der Stadtführer



Antwort Nr. 12

Im Sommer 2005 durfte der archäologische Arbeitskreis des Gollachgaumuseums im Innenhöfchen des sogenannten „Krämer's Hauses“ am Marktplatz eine kleine Sondage-Grabung zur Klärung der Erst-Auf siedelung dieses Ortes durchführen. Dabei kam auch die hier gezeigte Figur zum Vorschein. Es handelt sich um das Fragment einer halbplastisch gefertigten Gestalt, die in der linken Hand vor der Brust ein Kreuz mit 2 parallelen Querbalken hält. Dabei handelt es sich um das bekannte Kreuz der orthodoxen Ostkirche. Dieser Kreuztypus ist in Westeuropa auch unter der Bezeichnung „Caravaca-Kreuz“ bekannt und ist das Wahrzeichen der Stadt Caravaca de la Cruz in Spanien. Einer Legende nach soll ein reich verziertes Kreuz dieser Art mit einem Splitter des Kreuzes Christi, also eine Reliquie, während der Herrschaft der Mauren im Süden Spaniens im 14. Jahrhundert bei einem spontanen Gottesdienst eines Priesters

vor den Augen des maurischen Herrschers von Engeln auf den Altar gelegt worden sein, weil ein Kreuz auf dem provisorischen Altar gefehlt hatte. Der Mauren-Herrscher und sein Gefolge sollen darauf zum Christentum konvertiert sein. Einer anderen Legende nach brachte ein Bischof aus Jerusalem diese Kreuz-Reliquie nach Caravaca. Dort wird sie fortan bei Wallfahrten verehrt. Seit dem 16. Jhd. verbreitete sich dieses Symbol des „Caravaca-Kreuzes“ in vielen Teilen Europas und wurde zur Hilfe bei Krankheiten und Epidemien (z.B. Cholera) angerufen. Die Fundschicht unserer Figur, eine Auffüll- und Planierschicht mit Scherben des 16. Jhd. würde sich durchaus mit der bei Wikipedia angegebenen Verbreitungszeit decken, jedoch passt die hier dargestellte Art der Bekleidung mit dem durchgehend geknöpften Mantel, dem Faltenwurf im Bereich unterhalb der Hüfte und der leicht S-förmigen Körperhaltung nicht in die Zeit des 16. Jhd. Eher wären Vergleiche mit dem Grabmal des Ludwig v. Hohenlohe in der Spitalkirche oder mit der Marienfigur, wie bei den Grabungen am Uffenheimer Schloss (aufbe-

wahrt im Gollachgaumuseum) zu suchen. Diese beiden sind in die Mitte des 14. und an deren Ende zu datieren. Die Kleinplastik ist, wie schon erwähnt, nur von einer Seite in eine Model gedrückt, die Rückseite ist eben abgestrichen. Insgesamt erscheint sie wenig kunstvoll ausgearbeitet. Es ist ja auch „nur“ eine Devotionalie, die womöglich in großer Stückzahl billig hergestellt werden sollte. Wichtig war alleine das Symbol (das Caravaca-Kreuz), das eine entsprechende Wirkkraft ausstrahlen sollte. Wenn unsere Figur schon in das 14. Jhd. zu datieren wäre, könnte man geneigt sein sie als Hilfs-Reliquie in die Zeit der Pestwelle von 1348/49 zu stellen, die nicht nur in Nürnberg und Würzburg, sondern auch in Uffenheim gewütet hatte. Die Anrufung von Gottes Hilfe in Form von solchen Symbolen ist den Menschen früherer Zeit nicht als Dummheit oder Leichtgläubigkeit zu unterstellen. Sie konnten sich bei keiner Art von „...-ologen“ Rat oder Hilfe holen. Sie waren oftmals alleine auf die Hilfe „von oben“ angewiesen. Reliquien waren die „begreifbaren“ Symbole in Zeiten der Not. Und heute, in der derzeitigen Pandemie?

Die eine oder andere politische Verordnung erscheint manchem Zeitgenossen auch nur als Symbol, z.B. die Masken. Sie sind in vielen Fällen gesundheits- und lebensrettend. In manchen Situationen werden sie jedoch auch nur als hilflose Symbole wahrgenommen.

Text: Walter Gebert

Frage Nr. 13

Es ist keine Kirche und auch keine Kapelle, aber doch trägt es eine richtige Glocke aus Bronze. Von welchem Uffenheimer Gebäude ist hier die Rede?



JOBS IN IHRER REGION



jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Weitere Stellen finden Sie online



... immer einen Schritt voraus!



Wir wachsen...

und suchen ab sofort

- **Automobilverkäufer (m|w|d)**
- **Serviceberater (m|w|d)**
- **KFZ. Mechatroniker (m|w|d)**
- **KFZ. Mechatroniker Karosserietechnik (m|w|d)**



Zu den Jobs

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie diese per E-Mail an
Frau Kathrin Kugler | kathrin.kugler@auto-zeilinger.de

Am Baumgarten 3+7 • 91463 Dietersheim • Tel.: 09161 8875-0 • info@auto-zeilinger.de • www.auto-zeilinger.de

Was sonst noch interessiert

Regionales benötigt mehr Unterstützung

Bundestags-Vizepräsidentin Claudia Roth besucht zum zweiten Mal Uffenheim

Eine „einmalige“ Kombination in Uffenheim hat das Interesse Claudia Roths geweckt. Die Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages besuchte den Altstadtmarkt und informierte sich dort über das Angebot und hörte sich die Betreiber-Anliegen sowie die der Regionalen Produzenten an.

Seit 2013 gibt es Dank bürgerschaftlichen Engagements einen Innenstadtladen: den Altstadtmarkt. Dieser hat über 200 Eigentümer. Viele Menschen engagieren sich für den Markt, der ein Stück Lebensqualität bietet. Dr. Christine Krämer stellte die Genossenschaft „regional versorgt“ vor, Altstadtmarkt-Geschäftsführerin Erika Herbst erklärte das Konzept des Altstadtmarktes, der die Nahversorgung in der Altstadt sicherstellt. Im Angebot seien ein ausreichendes Bio-Sortiment, Fairtrade-Produkte

und unverpackte Lebensmittel, aber auch Konventionelles. Das Regionale stehe im Vordergrund. Insgesamt sei es eine sinnvolle Menge an Waren in allen Preisgruppen. Auch biete der Markt Teilzeitarbeitsplätze für Frauen.

Erika Herbst wünscht sich nicht nur, dass der Laden gelobt werde, sondern dass darin eingekauft wird. Hier sei noch deutlich Luft nach oben. Bürgermeister Wolfgang Lampe bekannte, stolz auf den Altstadtmarkt zu sein. Doch, wie von Roth hinterfragt, sei es der Stadt nicht möglich, hier stärker zu unterstützen. Denn die Stadt müsse ein Stück weit neutral bleiben. Doch Erika Herbst ließ nicht locker. Sie wünschte sich vom Bürgermeister, dass auch er hier einkaufe.

Vom Angebot im Markt zeigte sich Roth beeindruckt. Ute Gärtling aus Hemmersheim, die zusammen mit

ihrem Mann ihren Hof nach Demeter-Vorgaben bewirtschaftet, hatte Brot dabei. Dies stammte von der Handwerksbäckerei Gebert aus dem nahen Gnodstadt (Landkreis Kitzingen) und enthält 95 Prozent Roggen und fünf Prozent Weizen. Der Roggen stammt von ihren Feldern. Die Milch ihrer Kühe findet sich in den Produkten der Schrozberger Milchbauern. Für Roth ein klassisches Beispiel von Regionalität. Dies müsse noch viel sichtbarer werden, meinte sie und regte an, Bilder vom Hof, auch aus der Zeit der Umstellung der Bewirtschaftung, im Laden zu zeigen.

Beim Thema „Regional“ darf natürlich „Einheimischer“ der Initiative „Streubst Mittelfranken-West e.G.“ nicht fehlen. Andrea Blaser stellte die Produkte vor und: Auch sie wünscht sich mehr Unterstützung, denn man könne noch nicht wirtschaftlich arbeiten, weil zu wenige den Einheimischen anböten.

Grünen-Stadträtin Ruth Halbritter prangerte die unterschiedlichen Ansichten von

Regionalität an. So sei es wohl so, dass man Apfelsaft aus Asien hier problemlos anbieten könne, Moselwein aber wohl nicht.

„Es ist schwierig, den Einheimischen hier zu etablieren.“ Auch in Schulen sei dies nicht möglich, da der Einheimische in Glasflaschen angeboten werde. Da Säfte vorwiegend von Frauen und Kindern getrunken würden, sei die Herkunft wohl nicht so wichtig, vermutete Andrea Blaser. Lampe bedauerte, dass es für Säfte keine große Lobby gebe.

Bürgermeister Lampe betonte, dass es wichtig sei, dass man in Uffenheim regional weiterdenke. Auch was die Energiewende betreffe. Doch könnten die Kommunen nicht alles allein schultern. An Roth und ihren Bundestagskollegen Uwe Kekeritz gewandt forderte er hier eine deutliche Unterstützung durch den Bund. Claudia Roth erkannte die Notwendigkeit von Rahmenbedingungen für Kommunen, damit diese handeln könnten.

(gk)

Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie



Sandra Fuderer



Ausgezeichnete Vermarktungschancen für Ihre Immobilie!

Nutzen Sie diesen Gutschein für eine kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie.

Jetzt Termin vereinbaren:
Tel. 0931 991 75 00

Fuderer Real Estate GmbH · Immobilienmakler
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Tel. +49-931-99 17 500 · Wuerzburg@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/wuerzburg



ENGEL & VÖLKERS



Bürgermeister Wolfgang Lampe machte Claudia Roth deutlich, dass die Kommunen mehr Unterstützung durch den Bund benötigen.

Kleinanzeigen

Anzeige online buchen:
anzeigen.wittich.de

Katzensitter in UFF gesucht - vom 13.08. bis 28.08.2021. 1-2x tgl. besuchen & versorgen. Bezahlung nach Absprache. Tel. 0176-45647220

Rentner sucht Freundin zur Freizeitgestaltung. Bevorzuge Partnerin aus Freikirche, biblisch evangelikal. Bin Hobbymusiker mit Bootsführerschein und wohne in Uffenheim. Email: uswt@posteo.de Festnetz: 09842-5999005

Betriebsferien der Wertstoffhöfe

Die Abfallwirtschaft informiert

Die Wertstoffhöfe schließen auch in diesem Jahr aufgrund von Betriebsferien für zwei Wochen ihre Pforten - natürlich nicht gleichzeitig, sodass in dringlichen Fällen ein anderer Wertstoffhof in zumutbarer Entfernung aufgesucht werden kann. Der Landkreis betreibt einschließlich des Wertstoffzentrums in Dettendorf insgesamt

zehn Wertstoffhöfe, an denen eine Vielzahl von Wertstoffen und Abfällen abgegeben werden kann. Die Abfallwirtschaft bittet um Beachtung, dass aufgrund von logistischen und Kapazitätsgründen pro Anlieferer und Fraktion nicht mehr als haushaltsübliche Mengen (in der Regel ca. ein Kubikmeter) abgegeben werden können.

Größere Mengen müssen nach Dettendorf auf die Energie- und Verwertungsanlage verbracht werden.

Der Wertstoffhof in Uffenheim ist geschlossen.

**KW 35 + 36
(30.08. - 11.09.2021)**

Die Kompostplätze und die EVA Dettendorf blei-

ben hiervon unberührt. Weitere Informationen zu den Öffnungszeiten oder dem Annahmespektrum der einzelnen Wertstoffhöfe sind zu finden auf der Webseite www.kreis-nea.de, über die Abfall-App oder telefonisch durch die Abfallberatung unter Tel.: 09161 92-3440 und -3435.

NEA-Mobil



Das NEA Mobil ist fahrplanfrei innerhalb der Bedienungsgebiete zu den Betriebszeiten unterwegs, ganz nach Bedarf.

Es kann bis zu 24 Stunden im Voraus gebucht werden.

Das NEA Mobil fährt, wenn es innerhalb einer Stunde keine andere Fahrtmöglichkeit mit bestehenden öffentlichen Verkehrsmitteln gibt.

Bei der Fahrtwunschbuchung sollte mitgeteilt werden, ob ein Anschluss erreicht werden muss und ob besondere Anforderungen bestehen, beispielsweise bei mobilitätseingeschränkten Personen.

Das NEA Mobil erreichen Sie telefonisch unter:

09161-6229966

Eine Fahrt mit dem NEA Mobil ist ab 01.08.2021 möglich.

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der folgenden Website:

www.neamobil.de

Bücherbus

Der neue Bücherbus-Fahrplan ist da.

Ausleihtage:

Montag:

27.09.2021, 18.10.2021,
15.11.2021, 06.12.2021

Uttenhofen

15:55 - 16:20 Uhr

Bushaltestelle

Mittwoch:

29.09.2021, 20.10.2021,
17.11.2021: nur Nachmittag,

08.12.2021

Welbhausen

14:45 - 15:10 Uhr

Bushaltestelle

Brackenlohr

15:25 - 15:40 Uhr

Bushaltestelle

Donnerstag:

23.09.2021, 14.10.2021,

11.11.2021, 02.12.2021,

23.12.2021

Custenlohr

15:00 - 15:30 Uhr

Bushaltestelle

Langensteinach

15:45 - 16:30 Uhr

Gemeindehaus



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Valeria Geistbeck

Mobil: 0171 1487485

v.geistbeck@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsdienst

Stephanie Rudolph

Tel.: 09191 7232-62

Fax. 09191 7232-42

s.rudolph@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Diese Preise sind der Wahnsinn!
Jetzt **günstig** online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

W **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

ms **UNDINE** Treffpunkt netter Gäste 2021

Komm mit – fahr Schiff! RUND UM DIE VOLKACHER MAINSCHLEIFE!

KAFFEEGEDECK
mit Aussicht

Tagesaktuelle Abfahrtszeiten siehe WEB.Seite
www.mainschiffahrt.info
Startseite → zum Kalender → zum Datum



MITTAGESSEN
Fränkisch Prima Speisen



Saison – bis 31. Oktober 2021
Anlegestation VOLKACH MAINLÄNDE (Navi)



WIR befahren vom zarten Frühling bis in den goldenen Herbst ab **VOLKACH** die »nördliche **MAIN.Schleife**« – mit Bedarfshalt in **STAMMHEIM** – bis zur Schleuse Wipfeld und kehren nach **ca. 1:30 Std.** zum Ausgangspunkt zurück. (weiße Route)

im Juli **Di + Do + Sa + So 01.08. bis 12.09. Di bis So werktags 14:00 Uhr**
Sa + So 11:30 + 14:00 Uhr

... in den **BAYERISCHEN SOMMERFERIEN** fährt das Schiff zusätzlich werktags die **GROSSE SCHLEUSENTOUR** mit Berg- und Talschleusungen ca. **2:45 Std.** sowie kurzem Bedarfshalt in **WIPFELD**. (weiße und gelbe Route)

03.08. bis 09.09. Di + Mi + Do | 10:00 Uhr

FPS 65 Fränkische Personenschiffahrt
FRÄNKISCHE PERSONEN SCHIFFFAHRT
REEDEREI.KONTOR VOLKACH
HAUPTSTRASSE 42
97332 VOLKACH AM MAIN
FON 0 93 81 . 7 10 88 - 0
www.mainschiffahrt.info
mail@mainschiffahrt.info

MS Undine
ms_undine

JOBS

IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

FLEISCHMANN

Gebäudereinigung

Wir suchen ab sofort und zum 01.09.2021 für verschiedene Objekte **zuverlässige Reinigungskräfte** (w/m/d) in Teilzeit und Minijob-Basis.

Einsatzort: Uffenheim
Arbeitszeit: Mo. - Sa. je 2,5 Std. (ab 20:00 Uhr) Teilzeit oder Mo. - Sa. je 1,25 Std. (ab 20:00 Uhr) Minijob (2 Reinigungskräfte)

Einsatzort: Gollhofen
Arbeitszeit: Mi. 3 Std. (ab 16:00 Uhr) u. Sa. 4 Std. (ab 12:00 Uhr)

Einsatzort: Uffenheim (ab 01.09.2021 / Teilzeit) (2 Reinigungskräfte)
Arbeitszeit: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag jeweils 4 Std. (ab 13:00 Uhr)

Wir bieten: Betreuung durch Objektleiter
freundliches Team
pünktliche Bezahlung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:
Tel. 09334/971410 Frau Scheuermann



Steinmetz GmbH

Zimmerei - Holzhäuser - Treppen
Baupenglerei - Dacheindeckungen

Verwirklichen Sie Ihre Wohnträume

- Gewinnen Sie mehr Platz und Wohnkomfort**
Ob Neubau, Anbau, Umbau oder Aufstockung: wir haben die Ideen und machen aus Ihrem Haus einen Wohntraum!
- > Individuelles Konzept mit kreativen gestalterischen Ideen
 - > Komplettangebot für alle handwerklichen Leistungen
 - > Festpreis für eine schlüsselfertige Ausführung
 - > Kompetente Bauleitung für alle beteiligten Handwerker
 - > Eingespieltes Team, zuverlässige Planung, kurze Bauzeit
 - > Saubere Arbeit, stressfreier und bequemer Ablauf
 - > Der Staub bleibt draußen

Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven!
Mailen Sie uns:
info@zimmerei-steinmetz.de
oder rufen Sie uns an: **09842 20177-0**

EINER. ALLES. SAUBER.
Wohnräume in besten Händen

Steinmetz GmbH
Rudolzhofen 38
97215 Uffenheim
Tel.: 09842 20177-0
E-Mail: info@zimmerei-steinmetz.de
www.zimmerei-steinmetz.de

Ihre Ansprechpartner
Christoph und Günter Steinmetz



Das Brot von NEBENAN. Ihr nächster Job NEBENAN.

© contrastwerkstatt - stock.adobe.com

Kostenlose Jobsuche – print & digital!

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Arbeit, Ausbildungsplatz oder Minijob – alles in einem Portal!
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe